



Protokoll der FSK-Sitzung vom 4.2.2020 **Protokol-**

lant: Patrick Schäfer

Beginn: 17:35 Uhr;

Ende: 18:10 Uhr

Ort: Lernzentrum am Fasanenschlösschen, Raum 008

Anwesende: * CIW (4 Stimmen): Lea Willmann * MACH (7 Stimmen): Valentin Haas * Physik (3 Stimmen): Simeon Schaub * WIWI (6 Stimmen): Marlene Hohenadel * BGU (5 Stimmen): Daniel Enßlin, Michael Franken, Angelina Kemmerling, Jan Frederik Schlieter * ETEC (5 Stimmen): Patrick Schäfer * INFO (6 Stimmen): Christian Bitterwolf, Rafael Baur * MATHE (3 Stimmen): durch INFO vertreten * ARCHI (3 Stimmen): abwesend * GEISTSOZ (4 Stimmen): Patrick Zauner, Jona Schichta * CHEM/BIO (4 Stimmen): Ralph Rossrucker

- Gäste: Adrian Keller (AStA)
- **Gesamtanzahl der anwesenden Stimmen:** 47 (3 abwesend)

TOP 1: Begrüßung (Präsidium)

Das Präsidium begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Tagungs- und Beschlussfähigkeit (Präsidium)

Das Präsidium stellt die Tagungs- und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

- Das Protokoll der Sitzung vom 26.11.19 wird ohne inhaltliche Änderungen angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 17.12.19 wird mit redaktionellen Änderungen angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 14.1.20 wird mit redaktionellen Änderungen angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 21.1.20 wird mit redaktionellen Änderungen angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 28.1.20 wird mit redaktionellen Änderungen angenommen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung (Präsidium)

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 5: Berichte aus den Fachschaften und Gremien der Studierendenschaft

Fachschaften

FS MACH/CIW

- FakRat Mach
 - Wir kriegen unser Zeugnis nun im Schnitt in 90 Tagen (statt 123)
 - Grund ist mehr Personal und ein neuer Drucker
 - Systemreakkreditierung erfolgt diese Woche
 - Wichtigste Auflage: Lernziele konkretisieren
 - Allgemein gibt es einige Punkte, die in unserem SPO-Vorschlag behandelt werden
- 24-Stunden-Workshop hat mit den Professoren aus dem FakRat Mach stattgefunden
- Regeln zum Antwort-Wahlverfahren (Vorgehen bei Multiple-Choice-Fragen) wurden von der KIT-Fakultät Mach beschlossen -> Siehe Senatskommission für Studien- und Prüfungsordnung, Auswahl und Zulassung (SK POAZ)

FS Physik

- nichts zu berichten

FS WIWI

- nichts zu berichten

FS BGU

- nichts zu berichten

FS ETEC

- nichts zu berichten

FS MATHE/INFO

- nichts zu berichten

FS ARCHI

- nichts zu berichten

FS GEISTSOZ

- nichts zu berichten

FS CHEM/BIO

- nichts zu berichten

AStA

- Die Legislaturperiode für die der AStA gewählt wurde ist lange vorbei. Wie angekündigt haben Vorsitz und Finanzreferat ihre Arbeit auf das absolut notwendige Minimum reduziert. Damit verzögert sich im AStA und in der VS allgemein gerade Vieles. Interessierte können sich unter info@asta-kit.de melden.
- Der AStA öffnet in der kommenden vorlesungsfreien Zeit seine Theke am Montag, Donnerstag und Freitag jeweils von 11:30 - 14:00 Uhr.

StuPa

- nichts zu berichten

Senat

- nichts zu berichten

Sonstige Berichte

- Keine

TOP 6: Verhandlungen mit Nextbike

Die Initiative Nextbike von KVV hat dem Studierendenparlament einen Vertrag angeboten. In der letzten Studierendenparlamentsitzung wurde beschlossen, dass zu diesem Thema eine Urabstimmung im Juni stattfinden soll. Außerdem soll es eine Verhandlungsgruppe erstellt werden bestehen aus 4 Personen (2 vom Stupa, 1 vom Asta, 1 von der FSK).

Bitte tragt dies in die Fachschaftsitzungen weiter und sucht nach einem Freiwilligen.

TOP 7: Ferientermine der FSK

Die FSK beschließt, dass die Termine der FSK- Sitzungen am 25.2 und am 24.3 stattfinden sollen. Falls es Änderungen geben sollte, werden sie frühzeitig vermittelt.

TOP 8: Wahlen Gremien

Es sind keine Freiwilligen gefunden worden. Es werden Personen gesucht für die Gremien:

- MyHealth (1 Person, Arbeitsaufwand unbekannt), SKSL (1 Person wichtig!!!)
- Lenkungskreis Studium und Lehre und den dazugehörigen AK (1 Person, Arbeitsaufwand 12 Sitzungen im Jahr zusammen).

TOP 9: Sonstiges

Aufgrund der Tatsache, dass man im nächsten Semester 2 Wahlen durchführen muss, schlägt Ralph vor die übliche Wahl vorzuziehen, um nicht zweimal wählen zu müssen. Adrian merkt an, dass dies zu Chaos führen würde, weil man trotzdem 2 Wahlausschüsse benötigt, sowie deutlich mehr Stimmzettel hat. Außerdem müsste man die Wahlsoftware ändern und die Wahlhelfer wären noch mehr Stress und Komplexität ausgesetzt. Angelina prangert an, dass der AK Technikethik wieder auf dem Termin der FSK lag. Außerdem möchte sie, dass entweder die Protokolle rungeschickt bzw. die Ergebnisse vorgestellt werden sollen.

Protokollant in der folgenden Sitzung: FS Mathe / Info